

## Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 20. 12. 1890

Wien den <sup>20</sup>/<sub>12</sub> 1890.

Lieber Arthur! Ich schreibe diese Zeilen in fliegender Eile in einem CAFÉ auf der  
Mariahilferstraße. Soeben ist ein scharfer Conflict zwischen dem bisherigen Ver-  
leger der »Blauen Donau« und der »Presse« zum Ausbruch gekommen. Erfteren  
5 verärgert die Ausfolgung des Materials; ich habe soeben mit ihm und feinem  
Advocaten conferirt und muß sofort wieder einer zweiten Conferenz beiwohnen.  
Theile dies, bitte, deiner Frau Schwester u. Deinem Herrn Schwager – unter Dis-  
cretion – mit! Unter diesen Umständen werden sie mein Nichterscheinen wohl  
entschuldigen. Ich bedaure unendlich, daß mir die Freude verftört wir[d], diesen  
10 Abend bei ihnen zubringen zu können. Und wie verftört! Näheres mündlich!  
Ich habe auch nicht früher schreiben können, weil sich die ganze Geschichte erst  
um 7 Uhr Abends begeben hat.

Viele Grüße!

Dein

Paul.

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3162.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 821 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

<sup>3-4</sup> *bisherigen Verleger*] Die ersten fünf Jahrgänge von *An der schönen blauen Donau* wurden von der Druckerei  
*Josef Eberle* in der Seidengasse nahe der Mariahilferstraße hergestellt. Ab dem 6. Jahrgang bzw. ab 1891  
erschien die Zeitschrift als Beilage der Tageszeitung *Die Presse*, womit diese für die Produktion verantwort-  
lich wurde.

<sup>6</sup> *Advocaten*] nicht identifiziert

### Erwähnte Entitäten

Personen: ?? [Anwalt der Buchdruckerei Eberle, 1891], Joseph Eberle, Paul Goldmann, Gisela Hajek, Markus Hajek

Werke: *An der schönen blauen Donau*

Orte: Mariahilferstraße, Seidengasse, Wien

Institutionen: *An der schönen blauen Donau*, *Die Presse*, *Josef Eberle Stein-*, Buch und Musikaliendruckerei

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 20. 12. 1890. Herausgegeben von Martin Anton Müller und  
Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02652.html> (Stand 17. September 2024)